

INHALT

VORWORT	9
1. POLITISCHES DENKEN IM ENGLISCHEN 17. JAHRHUNDERT	11
2. JOHN LOCKES POLITISCHE DENKBEZÜGE	19
2.1. Bürgerlich-Intellektuelle Grundlegung	19
2.2. Philosophisch-Naturwissenschaftliche Entfaltung . . .	21
2.3. Politisch-Oppositionelle Erfahrung	23
2.4. Politisch-Philosophische Konzeptionalisierung	25
3. JOHN LOCKES HISTORISCH-POLITISCHES UMFELD	29
3.1. Postelisabethanische »Alte Monarchie«	29
3.2. Experiment »Republik«	32
3.3. Postrepublikanische »Alte Monarchie«	34
3.4. Experiment »Neue Monarchie«	37
4. JOHN LOCKES POLITISCHES DENKEN IN SEINER <i>SECOND TREATISE</i>	45
4.1. Politische Gewalt	45
4.2. Naturgesetzlichkeit	47
4.3. Fragile Sicherheit und Freiheit	54
4.4. Eigentum	58
4.5. Politische Gesellschaft	62
4.6. Gewaltenteilung	83
4.7. Exekutive Handlungsautonomie	101
4.8. Drei Grundformen politischer Gewalt	104
4.9. Drei illegitime Formen der Regierung	107
4.10. Defekte Regierungsgewalt	112

INHALT

5. JOHN LOCKES POLITISCHES DENKEN ALS	
ANGEWANDTE AUFKLÄRUNG	125
5.1. Gesamtwerk	125
5.2. Politisch-Philosophisches Aufklärungskonzept	128
5.3. <i>The Second Treatise</i>	134
6. POLITISCHE AKTUALITÄT VON JOHN LOCKES	
<i>SECOND TREATISE</i>	137
7. ANHANG	143
7.1. Glossar	143
7.2. Anmerkungen	149
7.3. Literatur	163
7.4. Abbildungen	166
7.5. Editorische Notiz	167